

Tages-Fortbildungen

Angebot im Rahmen der aktuellen
Fachkräfte-Weiterbildung Kinder- und Jugendbeteiligung

◆ Haltung statt Neutralität

Fr, 06. November 2026, Jugendakademie Segeberg

Hannes Graf, Bildungsreferent

Die Forderung nach „politischer Neutralität“ in Bildungs- und Jugendarbeit wird zunehmend von rechtspopulistischen und rechtsextremen Akteur*innen im Sinne eines „Neutralitätsgebot“ instrumentalisiert. Politische Bildungsarbeit und zivilgesellschaftliches Engagement müssten demnach „neutral“ sein. Diese Forderung führt in der Praxis zu erheblichen Problemen und Unsicherheiten. Neutralität bedeutet nicht Wertelosigkeit – im Gegenteil: Unsere Verfassung verpflichtet uns zu Demokratie, Menschenwürde und Teilhabe. Dieser Tag zeigt, warum eine klare Haltung notwendig ist, um Jugendbeteiligung zu fördern und demokratische Resilienz zu sichern.

◆ Flipcharts kreativ gestalten

Di, 12. Januar 2027, Jugendakademie Segeberg

Katharina Bluhm, Trainerin

Im Seminar geht es um die richtigen Kniffe und Tricks, um anschauliche und lesbare Flipcharts zu erstellen und damit Prozesse sowie Diskussionen zu unterstützen. Visualisierungstechniken veranschaulichen komplexe Inhalte und erleichtern deren Verständnis. Gekonnte Visualisierung hilft, Gedankenchaos zu überwinden und steigert die aktive Teilnahme während Veranstaltungen. Unter Anleitung können das Schreiben am Flipchart, Symbole, Bilder sowie der Einsatz von Farben geübt werden, um individuelle Symbole für spezifische Themen zu entwickeln.

◆ **Ich hab dir schon tausendmal gesagt - Adultismus**

Mi, 20. Januar 2027, Nordsee Akademie Leck

Dana Meyer, Trainerin im Kontext von Anti-Bias und Anti-Diskriminierung

Adultismus beschreibt das ungleiche Machtverhältnis zwischen Erwachsenen und Kindern bzw. Jugendlichen – ein Verhältnis, das wir alle erfahren haben und häufig selbst (un-)bewusst reproduzieren. Insbesondere in Hinblick auf Kinder- und Jugendbeteiligung ein Fakt, den es zu reflektieren gilt. Wir beschäftigen uns mit den sichtbaren und subtilen Formen pädagogischer Macht, mit den eigenen inneren Haltungen, Glaubenssätzen und Sorgen, die unser pädagogisches Handeln prägen.

◆ **Stimme & Präsenz**

Mi, 17. März u. Mi, 28. April 2027 (2-Tages-FoBi), Gollanwerft-Gelände, Lübeck

Hanna Szperalski, Gesangspädagogin, Pilates Trainerin, Coach für Präsenz, Stimme und Körper

Im Wahlmodul „Stimme und Präsenz“ werden die Möglichkeiten der eigenen Sprechstimme und des individuellen Körperausdrucks praxisnah erkundet. Unter der Leitung der Stimmbildnerin und Körperexpertin Hanna Szperalski arbeitet die Gruppe an zentralen Themen wie Atmung, Körperhaltung, Stimmsitz, Lautstärke, Artikulation, Körpersprache und dem Umgang mit Stimmproblemen. Im Fokus stehen Fragen nach stimmlicher Belastbarkeit, authentischer Präsenz vor Gruppen, dem Umgang mit Aufregung sowie dem effizienten Zusammenspiel von Körper und Stimme im Berufsalltag. Der kompakte Kurs vermittelt schnell anwendbare Techniken aus Sprecherziehung, Atemarbeit und Körperarbeit, um langfristig stimmlich gesund und präsent zu bleiben.

◆ **Strukturelle Verankerung von Kinder- und Jugendpartizipation**

Do, 15. April 2027, Sozialministerium Kiel

David von Borries, Fachkraft und Trainer für Kinder- und Jugendbeteiligung

Projekte sind gut – aber wie kann es uns gelingen, tatsächlich partizipative Strukturen in Institutionen und vor allem in Kommunen zu implementieren? Anhand von Beispielen und strukturellen Ansätzen wird das Thema vertieft. Dabei geht es u.a. um eigene Ressourcen, potentielle Partner*innen und individuelle Strategien für die nächsten Schritte.

◆ **Lego Serious Play**

Di, 22. Juni 2027, Kinder- und Jugendbüro Flensburg

Stephanie Jung, LSP-Trainerin

Ein praxisorientierter und innovativer Workshop, der mit der Methode Lego Serious Play (LSP) arbeitet. Diese interaktive und kreative Methode hilft dabei, komplexe Themen und Fragestellungen visuell und spielerisch zu bearbeiten und stärkt die Kommunikations- und Reflexionsfähigkeit der Teilnehmenden. U.a. werden mit Lego-Steinen Szenarien, Herausforderungen und Lösungen für Beteiligungsprozesse visualisiert. Wir reflektieren, was sich aus den gebauten Modellen für die Praxis der Prozessmoderation lernen lässt und wie die Methode in den Arbeitsalltag integriert werden kann.

◆ **Digitale Beteiligungswerkzeuge – Chancen und Herausforderungen für die Partizipation**

Di, 24. August 2027, Kinder- und Jugendbüro Flensburg

In diesem Workshop lernst du, wie du als Moderator*in bei digitalen Beteiligungsprozessen agierst, wie du junge Menschen motivierst und wie du digitale Werkzeuge effektiv einsetzt, um z.B. Diskussionen und Abstimmungen online zu moderieren.